Presseinformation

31. Oktober 2003

NÖ Landesakademie diskutiert Fragen der Ethik

Zweitägiges Symposion „Naturrecht und Angewandte Ethik“

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Naturrecht und Angewandte Ethik“ unter der Leitung von Univ.Prof. Dr. Peter Kampits und Prof. DDr. Michael Schnarrer veranstaltet die NÖ Landesakademie am Donnerstag, 13., und Freitag, 14. November, das Symposion „Das Prinzip der Nachhaltigkeit in der angewandten Ethik“.

Thema des zweitägigen Symposions sind die gesellschaftliche Bedeutung und die prinzipielle Fragestellung von Ethik heute. Ethik bezieht sich dabei nicht nur auf das individuelle Verhalten, sondern auch auf die Gestaltung von gesellschaftlichen, staatlichen und wirtschaftlichen Institutionen. Die Veranstaltung befasst sich mit der Frage, was angewandte Ethik, Wirtschaftsstrategien, Wellness, biologische Landwirtschaft und biodynamischer Weinbau gemeinsam haben. Namhafte Experten werden dabei zu ethischen Fragen in den verschiedenen Fachbereichen Stellung nehmen. Der Bogen spannt sich von der Katholischen Soziallehre über „Gott oder Mammon? Die Nachhaltigkeit und das Geld“ bis zu den Bereichen „Megatrend Wellness: ein ethisches Problem?“ und „Politik und Nachhaltigkeit“. Den Abschluss des ersten Tages bildet ein Empfang bei Bischof Dr. Kurt Krenn im Bischöflichen Ordinariat, der Nachmittag des zweiten Tages bietet den Tagungsteilnehmern die Möglichkeit zur Diskussion.

Nähere Informationen: NÖ Landesakademie, Marie Geymüller, Telefon 02742/294-17408 oder 17410.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at